

II-89 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

DER BUNDESMINISTER  
FÜR BAUTEN UND TECHNIK

Zl. 10.101/51-I/1/83

Wien, am 1983 06 27

Betr.: Parlamentarische Anfrage Nr. 1/J  
der Abg. Dr. STIPPEL und Genossen  
betreffend Ausbau der Gutensteiner  
Bundesstraße B 21

1 AB

1983 -06- 29

zu 1 J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates  
Anton B e n y a

Parlament  
lolo W i e n

Auf die Anfrage Nr. 1/J, welche die Abgeordneten Dr. STIPPEL und Genossen am 1. Juni 1983 betreffend Ausbau der Gutensteiner Bundesstraße B 21 an mich gerichtet haben, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1 und 2):

Derzeit ist dem Ressort noch kein 3. Beschäftigungsprogramm bekannt. Falls ein solches von der Bundesregierung beschlossen werden sollte, werden auch entsprechende Vorgaben für die Aufnahme von Baulosen in ein derartiges Programm gesetzt werden, sodaß erst anschließend entschieden werden kann, ob ein bestimmtes Baulos aufzunehmen ist.

Es kann jedoch mitgeteilt werden, daß auch im derzeitigen normalen Bauprogramm der Abschnitt "Wöllersdorf-Waldegger Hals" mit der Umfahrung Piesting enthalten ist.

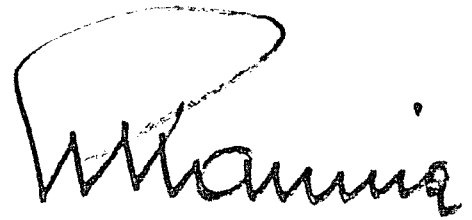
Abgesehen von der Umfahrung Piesting, wo die Trassenführung auf Wunsch der Gemeinde geändert wird, sind in dem genannten Abschnitt 4 Brückenbauwerke bereits fertiggestellt. Im heurigen Jahr ist die Inangriffnahme von 2 weiteren Brückenobjekten vorgesehen. Für die Inangriffnahme der Straßenbauarbeiten sind derzeit noch nicht alle Voraussetzungen erfüllt, eine Ausschreibung kann erst nach Klärung aller Fragen erfolgen.

./.

- 2 -

Zu 3):

Ein Fertigstellungstermin ist zum derzeitigen Zeitpunkt nicht absehbar, da dieser vor allem von der erwähnten Abklärung der noch offenen Fragen im Bereich der Umfahrung Piesting abhängt.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'W. Mannig', with a large, stylized initial 'W'.